



FESTSETZUNG

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- WR REINES WOHNGEBIET
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- MI MISCHGEBIET

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- I ZAHL DER VOLLGESCH (HÖCHSTGRENZE)
- II ZAHL DER VOLLGESCH (ZWINGEND)
- 0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL
- 0,5 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- 90 BAUMASSENZAHL

3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

- o OFFENE BAUWEISE
- ~~NUR EINZEL- UND DORPPELHAUSER ZULÄSSIG~~
- a NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- STELLUNG DER GEBÄUDE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. STELLUNG BAUL. ANLAGEN

4. FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

- GEMEINBEDARFSGRUNDSTÜCK

6. VERKEHRSFLÄCHEN

- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
- STRASSENABGRENZUNGSLINIE
- FUSSWEG

7. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN

- VERSORGUNGSFLÄCHE
- TRAFOSTATION

9. GRÜNFLÄCHEN

- GRÜNFLÄCHE
- SPIELPLATZ

13. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN

- FLÄCHEN FÜR STELLPLATZE
- FLÄCHEN FÜR GARAGEN
- MIT GEH- FAHR- UND LEITUNGSRECHEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSSBEREICHES

14. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 7.5.1965). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den 7. Oktober 1973
Katasteramt



1. ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN NR. 17 „SCHWARZE RIEDEN“

GEMEINDE HASBERGEN

KREIS OSNABRÜCK

DER RAT DER GEMEINDE HASBERGEN HAT IN SEINER SITZUNG AM 18.6.1973 GEMÄSS § 2 ABS. 1 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESER PLANES BESCHLOSSEN.

HASBERGEN, DEN 8.10.1973

Hilmer
BÜRGERMEISTER

Minimus
GEMEINDEDIREKTOR

BEARBEITET OSNABRÜCK, DEN 19.6.1973 PLANUNGSINSTITUT DR. HARTMUT SCHOLZ, NIKOLAIORT 1-2

Dr. HARTMUT SCHOLZ
- Planungs-Institut -
45 Osnabrück - Nikolai 12
i. d. W. u. u. u.
ORTSPLANER

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG IN DER ZEIT VOM 27.7.1973 BIS 27.8.1973 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

HASBERGEN, DEN 8.10.1973

Hilmer
BÜRGERMEISTER

Minimus
GEMEINDEDIREKTOR

DER PLAN IST GEMÄSS §§ 6 UND 40 NGO UND § 10 BBAUG AM 25.7.1973 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE HASBERGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

HASBERGEN, DEN 8.10.1973

Hilmer
BÜRGERMEISTER

Minimus
GEMEINDEDIREKTOR

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBAUG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 19. NOV. 1973 genehmigt worden.
Osnabrück, den 19. NOV. 1973
Der Regierungspräsident
L.A.
Carls
Landrat

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM 19.11.1973 GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 15.11.1973 BIS 23.11.1973 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

HASBERGEN, DEN 24.11.1974

Hilmer
BÜRGERMEISTER

Minimus
GEMEINDEDIREKTOR

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 15.12.1973

Hasbergen, DEN 24.11.1974

Hilmer
BÜRGERMEISTER

Minimus
GEMEINDEDIREKTOR